

CHRONIK DER ÖSTERREICHISCHEN ENTWICKLUNGS- POLITIK UND ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT

1. JÄNNER 2020 – 30. JUNI 2021

Dieser Überblick enthält – chronologisch geordnet – wichtige Aussagen, Milestones, Publikationen, parlamentarische Anfragen, Veranstaltungen usw. zur österreichischen Entwicklungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit im Jahr 2020 und im 1. Halbjahr 2021. Aufgrund des Überblickcharakters erhebt die Darstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Diese Zusammenstellung gibt ein Bild über die verschiedenen Aktivitäten, Meinungen und Positionen der AkteurInnen und bietet die Möglichkeit aktuelle entwicklungspolitische Aussagen und Aktivitäten in einem zeitlich größeren Kontext zu beurteilen.

Alle Chroniken seit dem Jahr 2010 sind ab Frühjahr 2022 auf der Website der ÖFSE abrufbar (siehe <https://www.oefse.at/EZA-Infothek>).

Jänner 2020

7.1. Erste Türkis/Grüne Regierung Kurz II angelobt

Vizekanzler wird Werner Kogler, Außenminister Alexander Schallenberg.

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2045147-Eine-Regierung-der-Superlative.html>

AG Globale Verantwortung gratuliert neuer Regierung

„Das Kapitel Entwicklungszusammenarbeit im Regierungsprogramm enthält viele ermutigende Signale für eine engagierte und vor allem gestärkte Entwicklungspolitik“, lobt Annelies Vilim, Geschäftsführerin der AGGV.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200107_OT0129/ag-globale-verantwortung-gratuliert-neuer-regierung

Kirchliches Lob für Regierungsprogramm

Die Koordinierungsstelle der Österreichischen Bischofskonferenz für internationale Entwicklung und Mission (KOO) hebt die Berücksichtigung der „Schöpfungsverantwortung“ bereits in der Präambel des Regierungsprogramms als positiv hervor.

<https://www.koo.at/pages/koo/klimagerechtigkeit/article/128433.html>

22.1. Entschließungsantrag

der Abgeordneten Petra Bayr, GenossInnen betreffend entwicklungspolitische Inlandsarbeit. Der Außenminister wird aufgefordert, zumindest 3 % der öffentlichen Entwicklungszusammenarbeit (Official Development Assistance, ODA) für entwicklungspolitische Inlandsarbeit aufzuwenden, sowie die Förderungen (allen voran die Personalkosten) im Bereich entwicklungspolitische Inlandsarbeit jährlich zu valorisieren.

https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/A/A_00263/index.shtml

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Petra Bayr, GenossInnen betreffend Ausgaben der Öffentlichen Entwicklungszusammenarbeit (Official Development Assistance, ODA) für fossile Energieträger. Der Außenminister wird aufgefordert, ODA-Mittel weder für Projekte und Programme zu verwenden, die fossile Energien selbst, noch die dafür benötigte Infrastruktur fördern.

https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/A/A_00259/fnameorig_780473.html

24.1. Tag der Bildung: „Die Zukunft des Kosovos sind seine Schulen“

Die Austrian Development Agency (ADA) setzt seit 2015 ein 8 Mio € Projekt, welches die Bildungsoffensive im Kosovo unterstützt, für die Europäische Union (EU) um.

<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/tag-der-bildung-die-zukunft-kosovos-sind-seine-schulen>

26.1. Word Economic Forum

Die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel spricht sich beim Weltwirtschaftsforum in Davos für eine globale Bereitstellung von Impfstoffen aus.

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2090190-Angela-Merkel-live-im-virtuellen-Davos.html>

29.1. **SDG Watch Austria begrüßt klares Bekenntnis der Bundesregierung zur Agenda 2030**

Im Regierungsprogramm finden sich in einigen Bereichen – wie der Entwicklungspolitik, der Bekämpfung von Armut oder beim Umweltschutz – Maßnahmen und Ziele, welche die Umsetzung der Agenda 2030 und der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) unterstützen.

<https://www.globaleverantwortung.at/sdg-watch-austria-begruesst-klares-bekenntnis-der-bundesregierung-zur-agenda-2030->

31.1. **Brexit**

Das Vereinigte Königreich hat mit Ablauf des 31. Jänner 2020 die EU verlassen. Das Austrittsabkommen ist am 1. Februar 2020 in Kraft getreten.

<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/themen/brexit.html>

Februar 2020

5.2. **Millionen Menschen brauchen humanitäre Hilfe und Lebensperspektiven**

„Beschlossener Ausbau der Hilfe vor Ort muss sich im Budget 2020 niederschlagen“, so die Arbeitsgemeinschaft für Entwicklung und Humanitäre Hilfe.

<https://www.globaleverantwortung.at/millionen-menschen-brauchen-humanitaere-hilfe-und-lebensperspektiven-beschlossener-ausbau-der-hilfe-vor-ort-muss-sich-im-budget-2020-niederschlagen>

10.2. **25 Jahre Teilnahme an der NATO Partnerschaft für den Frieden**

25.000 Österreichische Soldaten für friedenserhaltende und humanitäre Einsätze.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200210_OT0122/25-jahre-teilnahme-an-der-nato-partnerschaft-fuer-den-frieden

25.2. **Erster COVID-19 Fall in Österreich**

<https://viecer.univie.ac.at/corona-blog/corona-blog-beitraege/blog51/>

27.2. **OECD-DAC Peer Review Österreichs 2019**

Der Bericht des Entwicklungshilfeausschusses der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD DAC) umfasst eine Analyse und elf Empfehlungen. Er zeigt Defizite in Österreichs Entwicklungspolitik auf und enthält klare Handlungsaufträge für die Bundesregierung.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/02/launch-des-oecd-dac-peer-review-berichts-2019-eine-analyse-der-oesterreichischen-entwicklungspolitik-und-zusammenarbeit/>

März 2020

4.3. **Österreichs Bundesländer stellen 1 Mio € Soforthilfe für Syrien bereit**

Vorsitzender der Landeshauptleute-Konferenz Stelzer: „Hilfe vor Ort als bestes Mittel gegen Flucht“

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200304_OT0071/oesterreichs-bundeslaender-stellen-eine-million-euro-soforthilfe-fuer-syrien-bereit

6.3. **Menschenunwürdige Zustände an EU-Außengrenze**

In den letzten Tagen hat sich die Lage für Menschen an der türkisch-griechischen Grenze und in den Flüchtlingslagern in Griechenland weiter verschärft.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200306_OT0137/menschenunwuerdige-zustaende-an-eu-aussen-grenze

9.3. **EU will Klimaschutz in Afrika fördern**

Die EU-Kommission hat am Montag einen Vorschlag für eine neue strategische Partnerschaft mit Afrika vorgelegt.

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2053714-EU-will-Klimaschutz-in-Afrika-foerdern.html>

11.3. **Österreich unterstützt Griechenland humanitär mit 1 Mio €**

Die österreichische Bundesregierung beschloss im Ministerrat vom 11. März 2020 die Bereitstellung von 1 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF). Die Gelder werden dem Hochkommissariat der Vereinten Nationen für Flüchtlinge (UNHCR) zur Betreuung von Flüchtlingen in Griechenland zur Verfügung gestellt.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/03/oesterreich-unterstuetzt-griechenland-humanitaer-mit-einer-million-euro/>

20.3. AG Globale Verantwortung: Budgetentwurf sieht 22 Mio € mehr für Hilfe vor Ort vor

Der Budgetentwurf der Bundesregierung sieht neben massiven Unterstützungsmaßnahmen zur Bewältigung der COVID-19 Pandemie auch eine Erhöhung der Hilfe vor Ort um 22 Mio € vor.

<https://www.globaleverantwortung.at/ag-globale-verantwortung-begruesst-erhoehungen-fuer-humanitaere-hilfe-und-entwicklungszusammenarbeit>

22.3. 2 Mio € Spenden für ORF- und NACHBAR IN NOT-Hilfsaktion in Idlib/Syrien

Die Katastrophe in Idlib, das Schicksal hunderttausender Menschen, die teils zum wiederholten Mal vertrieben wurden, hat die Menschen erneut zum Spenden bewegt.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200322_OTS0007/2-millionen-euro-spenden-fuer-orf-und-nachbar-in-not-hilfsaktion-in-idlibsyrien-in-nur-zwei-wochen

April 2020**9.4. Österreich unterstützt Soforthilfeprogramm der WHO**

Aufgrund der schwachen Gesundheitsversorgung vor Ort unterstützt die österreichische Bundesregierung Palästina, den Iran sowie in der WHO-Region Afrika und den östlichen Mittelmeerraum mit 2 Mio €, um der COVID-19 Pandemie und deren Folgen für die lebenswichtige medizinische Vorsorge und die Behandlungen und Informationsarbeit zu begegnen.

<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/coronavirus-oesterreich-unterstuetzt-soforthilfeprogramm-der-who-2>

12.4. Österreich stellt 4,14 Mio € für humanitäre Hilfe in Syrien zur Verfügung

Angesichts der humanitären Notsituation in Syrien verdoppelt die Bundesregierung alle privaten Spenden, die bis zum heutigen Ostersonntag für die Hilfsaktion „NACHBAR IN NOT – Katastrophe in Idlib“ gesammelt wurden, und stellt somit 4,14 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) für die Krisenregion in Syrien zur Verfügung.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/04/verdoppelung-der-nachbar-in-not-spenden-fuer-syrien/>

17.4. AG Globale Verantwortung: Österreich hinkt bei Entwicklungshilfe hinterher

Die OECD veröffentlichte die vorläufigen Daten zur Öffentlichen Entwicklungszusammenarbeit (Official Development Assistance, ODA) des Jahres 2019. Österreich hat im Jahr 2019 0,27 % des Bruttonationaleinkommens (BNE) für Entwicklungsleistungen aufgebracht, 2018 waren es 0,26 %.

<https://www.globaleverantwortung.at/neue-oecd-zahlen-bestaetigen-oesterreich-hinkt-bei-entwicklungshilfe-hinterher>

18.4. „Nachbar in Not“: Hilfsorganisationen kritisieren Regierung

Eine von der Regierung angekündigte Verdoppelung der Spendengelder würde nur UNO-Organisationen zugutekommen.

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/nachbar-in-not-hilfsorganisationen-kritisieren-regierung/400816208>

23.4. Nichtregierungsorganisationen warten noch immer auf COVID-19 Unterstützungsmaßnahmen

Wann kommt die vor Wochen angekündigte Coronahilfe für zivilgesellschaftliche Organisationen und ihre 250.000 Beschäftigten?

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200423_OTS0134/nichtregierungsorganisationen-warten-noch-immer-auf-covid-19-unterstuetzungsmassnahmen

28.4. Entschließungsantrag

der Abgeordneten Petra Bayr, GenossInnen betreffend Corona Notfallfonds für Länder des Globalen Südens. Die Bundesregierung wird aufgefordert die europäischen und internationalen Hilfsmaßnahmen aufzustocken und die Einrichtung des EU Corona Notfallfonds finanziell zu unterstützen.

https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/A/A_00523/index.shtml

Mai 2020**8.5. Europatag**

Die Europäische Kommission und die EU-Mitgliedsstaaten sind gemeinsam der weltweit größte Geber von Entwicklungshilfeleistungen. Bei der Umsetzung von Entwicklungsvorhaben setzt die Europäische Union laut Austrian Development Agency (ADA) immer mehr auf österreichische Expertise.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200508_OTS0094/europatag-ada-und-eu-zusammen-fuer-bessere-lebensbedingungen-weltweit

15.5. Mittel für Auslandskatastrophenfonds und Entwicklungshilfe werden aufgestockt

„Die Mittel für den Auslandskatastrophenfonds (AKF) sowie die Entwicklungshilfe werden 2020 erheblich aufgestockt“, kündigt Außenminister Schallenberg im Budgetausschuss des Parlaments an.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200515_OTS0214/mittel-fuer-auslandskatastrophenfonds-und-entwicklungshilfe-werden-aufgestockt

26.5. AG Globale Verantwortung: Endlich mehr Unterstützung für Entwicklungsländer

Die AGGV begrüßt die Anhebung des Budgets für den Auslandskatastrophenfonds (AKF) und die Entwicklungszusammenarbeit. Österreichisches Internationales COVID-19 Rettungspaket mit Soforthilfe von 100 Mio € bleibt aber offen.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200526_OTS0014/endlich-mehr-unterstuetzung-fuer-entwicklungslaender

28.5. 250.000 € COVID-19 Soforthilfe für Pristina

Außenminister Schallenberg unterzeichnet ein Abkommen zur finanziellen Unterstützung des Kosovo im Kampf gegen COVID-19.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/05/aussenminister-schallenberg-oesterreich-unterstuetzt-kosovo-in-der-covid-19-pandemie/>

29.5. Nationalrat: Abgeordnete für Aufstockung der humanitären Hilfe und der Entwicklungszusammenarbeit sowie für Sofortmaßnahmen für Griechenland und Syrien

Nationalrat gibt grünes Licht für internationale Abkommen: Geldwäsche, Strafvollzug, Armenien, OPEC-Fonds, Lateinamerika.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200529_OTS0231/nationalrat-gibt-gruenes-licht-fuer-internationale-abkommen-geldwaesche-strafovollzug-armenien-opec-fonds-lateinamerika

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Petra Bayr, GenossInnen betreffend Österreichs internationale COVID-19 Hilfe: Die Bundesregierung wird aufgefordert, einen mit 100 Mio € dotierten Soforthilfefonds einzurichten.
https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/UEA/UEA_00145/index.shtml

Entschließung

Entschließung des Nationalrates vom 29. Mai 2020 betreffend eine substantielle Aufstockung der humanitären Hilfe und der Mittel der bi- und multilateralen Entwicklungszusammenarbeit.
https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/E/E_00049/index.shtml

Juni 2020

10.6. AG Globale Verantwortung: Allianz von über 250 Organisationen stellt über 150 Beanstandungen zur Menschenrechtssituation in Österreich fest

Besonders seit dem Jahr 2017 gab es wesentliche Rückschritte sowohl in der inhaltlichen Zusammenarbeit mit den Organisationen der Zivilgesellschaft als auch bei der Umsetzung fundamentaler Grundrechte.
<https://www.globaleverantwortung.at/keine-gute-diagnose-fuer-oesterreich-eine-allianz-von-ueber-250-organisationen-stellt-ueber-150-beanstandungen-zur-menschenrechtssituation-in-oesterreich-fest>

19.6. Weltflüchtlingstag: Südwind stellt Regierung vernichtendes Zeugnis aus

Die entwicklungspolitische Organisation Südwind analysiert und bewertet im Zuge des Weltflüchtlingstages die Bereiche echte Hilfe vor Ort, Schaffung legaler und sicherer Migrationswege, solidarische Aufnahme und Umverteilung von Geflüchteten innerhalb Europas sowie integrative Migrationspolitik und fordert Verbesserungen in allen Kategorien.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200619_OTS0007/weltfluechtlingstag-suedwind-stellt-regierung-vernichtendes-zeugnis-in-migrationspolitik-aus

30.6. Bundesregierung beschloss 1 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds für den Jemen

Schallenberg: „Österreich leistet dringend benötigte Hilfe für den Jemen“
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200630_OTS0032/schallenberg-oesterreich-leistet-dringend-benoeigte-hilfe-fuer-den-jemen

Juli 2020

- 7.7. Licht für die Welt: Neuer Bericht an UN zeigt, dass Österreich säumig bei Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele ist**
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200707_OTS0038/neuer-bericht-an-un-oesterreich-ist-saeumig-bei-umsetzung-der-nachhaltigen-entwicklungsziele
- 8.7. AG Globale Verantwortung begrüßt NPO-Unterstützungsfonds**
 COVID-19 Hilfe in Höhe von 700 Mio € trägt zum Erhalt des gemeinnützigen Sektors bei.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200708_OTS0072/gut-ding-braucht-weile-ag-globale-verantwortung-begruessst-npo-unterstuetzungsfonds
- 15.7. SDG Watch Austria: SDG-Gipfel der Vereinten Nationen: Österreich präsentiert ersten Umsetzungsbericht der Agenda 2030**
 Die Agenda 2030 ist ein globaler Aktionsplan für ein gutes Leben für alle und hat sich in der aktuellen COVID-19 Krise als guter Handlungsplan herausgestellt.
<https://www.globaleverantwortung.at/sdg-watch-austria-sdg-gipfel-der-vereinten-nationen-oesterreich-praesentiert-ersten-umsetzungsbericht-der-agenda-2030>
- 20.7. Österreich unterstützt Palästina-Flüchtlinge mit 8,1 Mio €**
 Insgesamt 8,1 Mio € wird Österreich im Zeitraum 2020 bis 2022 an das Hilfswerk der Vereinten Nationen für Palästina-Flüchtlinge im Nahen Osten (UNRWA) zahlen.
<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/nahost-oesterreich-unterstuetzt-palaestina-fluechtlinge-mit-81-millionen-euro-1>
- 29.7. Österreich stellt 2 Mio € für Äthiopien und Uganda zur Verfügung**
 Aufgrund der Heuschreckenplage in Ostafrika wurde im Ministerrat vom 29. Juli 2020 die Bereitstellung von 2 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) für Hilfsvorhaben österreichischer NGOs zur Eindämmung der Heuschreckenplage in Äthiopien und Uganda beschlossen.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/07/oesterreich-stellt-2-millionen-euro-fuer-aethiopien-und-uganda-zur-verfuegung/>

August 2020

- 7.8. Katastrophe in Beirut: ORF und NACHBAR IN NOT starten Hilfsaktion**
 Die verheerenden Explosionen im Hafen von Beirut haben die Millionenstadt schwer getroffen – Hunderttausende Menschen brauchen Hilfe.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200807_OTS0053/katastrophe-in-beirut-orf-und-nachbar-in-not-starten-gemeinsame-hilfsaktion
- 8.8. Außenminister Schallenberg: Österreich leistet schnelle Hilfe für Beirut**
 Nach den verheerenden Explosionen im Hafen von Beirut beschloss die österreichische Bundesregierung die Bereitstellung von 1 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) als Soforthilfe für den Libanon.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/08/aussenminister-schallenberg-oesterreich-leistet-schnelle-hilfe-fuer-beirut/>
- 18.8. Bundesregierung kündigt weitere Hilfen für den Libanon an**
 Für die Wiederherstellung der Wasserversorgung und Unterstützung im medizinischen Bereich (Medikamente und COVID-19 Materialien) nach der Explosionskatastrophe in Beirut stellt die Bundesregierung rund 1,9 Mio € zu Verfügung.
<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/bundesregierung-kuendigt-weitere-hilfe-fuer-den-libanon-an>
- Welttag der Humanitären Hilfe: COVID-19 besiegen wir weltweit oder gar nicht**
 Zum Welttag der Humanitären Hilfe appelliert der Dachverband AG Globale Verantwortung mit 35 Mitgliedsorganisationen aus den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe, an die österreichische Bundesregierung ein Internationales Rettungspaket mit Soforthilfe von 100 Mio € jetzt zu realisieren.
<https://www.globaleverantwortung.at/welttag-der-humanitaeren-hilfe>

19.8. Welttag der Humanitären Hilfe

Österreich soll internationales COVID-19 Rettungspaket schnüren.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200817_OTS0054/bayr-fordert-oesterreich-soll-internationales-co-vid-19-rettungspaket-schnueren

September 2020

9.9. Brand in Flüchtlingslager Moria

Mehrere Brände haben in der Nacht weite Teile des griechischen Flüchtlingslagers Moria zerstört.

<https://www.tagesschau.de/ausland/brand-moria-105.html>

12.9. SPÖ bringt Antrag für Aufnahme von Kindern aus Moria ein

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200912_OTS0021/leichtfried-scharfe-kritik-an-kurz-spo-e-bringt-antrag-fuer-aufnahme-von-kindern-aus-moria-ein

15.9. Hilfsorganisationen begrüßen Erhöhung des Auslandskatastrophenfonds

Die von der Bundesregierung angekündigte Verdoppelung des Auslandskatastrophenfonds (AKF) auf 50 Mio € jährlich wäre laut ExpertInnen zivilgesellschaftlicher Organisationen ein richtungsweisender Schritt, um die gravierendsten Auswirkungen der COVID-19 Pandemie in Ländern des Globalen Südens zu minimieren.

<https://www.globaleverantwortung.at/hilfsorganisationen-begruessen-erhoehung-des-auslandskatastrophenfonds>

23.9. Aktuelle Europastunde im Nationalrat zu Flüchtlings- und Asylpolitik

Bundeskanzler Kurz bekräftigt Nein zur Aufnahme von Kindern aus Moria.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200923_OTS0187/kurz-bekraeftigt-nein-zur-aufnahme-von-kindern-aus-moria

28.9. Tag des Denkmals: Österreich unterstützt den Wiederaufbau nepalesischer Kulturstätten

Gemeinsam mit der Universität für angewandte Kunst Wien unterstützt die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit den Wiederaufbau historischer Bauten nach dem Erdbeben 2015.

<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/tag-des-denkmals-oesterreich-unterstuetzt-den-wieder-aufbau-nepalesischer-kulturstaetten>

Oktober 2020

2.10. Austrian Development Agency und FFG unterstützen frugale Innovationen aus Österreich und dem Westbalkan

Ein Pilotprojekt der Austrian Development Agency (ADA) und der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) treibt frugale Innovationen als Lösungsansatz für globale Herausforderungen voran.

<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/gemeinsam-mehr-bewirken-ada-und-ffg-unterstuetzen-frugale-innovationen-aus-oesterreich-und-dem-westbalkan-1>

6.10. BMEIA: Erstmals Sonderbeauftragter für humanitäre Hilfe

Mit Christoph Schweifer, Ex-Vorstand von „Nachbar in Not“, setzt die Bundesregierung erstmals einen Sonderbeauftragten für humanitäre Hilfe ein.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/10/erstmals-sonderbeauftragter-fuer-humanitaere-hilfe/>

9.10. UN World Food Programme überraschend mit Friedensnobelpreis ausgezeichnet

„Jeder der 690 Mio Hungernden auf der Welt hat das Recht, in Frieden und ohne Hunger zu leben“, sagte WFP-Exekutivdirektor David Beasley in seinem Statement zum Nobelpreis.

<https://de.wfp.org/stories/friedensnobelpreis-2020-wfp-exekutivdirektor-dankt-mitarbeiterinnen-und-partnern>

14.10. Blümel zu Budget 2021: Gemeinsam durch die Krise

Bei humanitären Katastrophen wird Österreich seiner Verpflichtung zur Hilfe vor Ort nachkommen. Deshalb werden die Mittel des Auslandskatastrophenfonds (AKF) bis 2024 auf 250 Mio € verdoppelt, kündigt Finanzminister Blümel an.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201014_OTS0073/bluemel-zu-budget-2021-gemeinsam-durch-die-krise

16.10. Internationaler Tag für die Beseitigung der Armut

„Die nachhaltige Reduktion von Armut ist das wichtigste Ziel der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit“, sagt Außenminister Schallenberg. Mit der Verdoppelung des Auslandskatastrophenfonds (AKF) soll Österreich helfen, Wege aus Armut und Hunger zu finden.

<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/not-nachhaltig-lindern-oesterreich-leistet-beitrag-gegen-armut-und-hunger>

21.10. 12 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds zur Linderung der COVID-19 Folgen

Zur Bekämpfung der Pandemie und ihrer sozioökonomischen Folgen stellt die Bundesregierung österreichischen NGOs 12 Mio € für Programme in Afrika, am Westbalkan und Südkaukasus zur Verfügung.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/10/12-millionen-euro-aus-dem-auslandskatastrophenfonds-zur-linderung-der-covid-19-folgen/>

28.10. AidWatch Report 2020 von CONCORD veröffentlicht

Im Bericht mit dem Titel „Knock-on effects: An urgent call to Leave No One Behind“ untersucht der europäische NGO Dachverband CONCORD die Quantität und Qualität der Öffentlichen Entwicklungszusammenarbeit (Official Development Assistance, ODA) der EU-Länder. Dabei werden auch die bisherigen Anstrengungen um die Pandemie und ihre Auswirkungen im Globalen Süden einzudämmen thematisiert.

<https://concordeurope.org/2020/10/28/aidwatch-2020-knock-on-effects-an-urgent-call-to-leave-no-one-behind/>

November 2020

11.11. Österreich leistet dringend benötigte Hilfe für syrische Flüchtlinge in Jordanien und Libanon

Zur Linderung der humanitären Krisen in Jordanien und Libanon stellt die Bundesregierung 1 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) zur Verfügung.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/11/oesterreich-leistet-dringend-benoetigte-hilfe-fuer-syrische-fluechtlinge-in-jordanien-und-libanon/>

13.11. Budgetausschuss berät Bundesvoranschlag für Kapitel Äußeres

Die Mittel für Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds (AKF) werden im Bundesbudget 2021 erneut aufgestockt.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201113_OTS0196/mittel-fuer-entwicklungszusammenarbeit-und-auslandskatastrophenfonds-werden-2021-erneut-aufgestockt

18.11. Bundesregierung stellt 1 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds für Kaukasusregion zur Verfügung

Österreich lässt die notleidende Bevölkerung in Berg-Karabach nicht im Stich.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/11/oesterreich-laesst-die-notleidende-bevoelkerung-in-berg-karabach-nicht-im-stich/>

20.11. Österreich unterstützt Burkina Faso mit 2,9 Mio €

Die Austrian Development Agency (ADA) unterstützt mit 2,9 Mio € etwa das Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen und das UN-Flüchtlingskommissariat UNHCR in Burkina Faso. Damit fördert die ADA Nahrungsmittelhilfe, gezielte Investitionen in kleine Betriebe und unterstützt Burkina Faso bei der Bewältigung von COVID-19.

<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/burkina-faso-oesterreich-hilft-bei-bewaeltigung-multipler-krisen>

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Petra Bayr, GenossInnen betreffend aktuelle Situation in Äthiopien. Außenminister Schallenberg wird aufgefordert, sich für eine Einstellung der Kampfhandlungen einzusetzen.

https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/A/A_01101/imfname_849964.pdf

Dezember 2020

2.12. Über 14 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds für die Ärmsten der Armen

In Reaktion auf die akute Not hat die Bundesregierung auf Antrag von Bundeskanzler Kurz, Vizekanzler Kogler und Außenminister Schallenberg beim Ministerrat vom 2. Dezember 2020 beschlossen, 14,2 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) zur Linderung dieser humanitären Krisen zur Verfügung zu stellen.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/11/ueber-14-millionen-euro-aus-dem-auslandskatastrophenfonds-fuer-die-aermsten-der-armen/>

3.12. **Austrian Development Agency und OeAD (Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung) feiern 10 Jahre Partnerschaften der Hochschulbildung und Forschung für nachhaltige Entwicklung**

Seit dem ersten Aufruf zu Projekteinreichungen im Frühjahr 2010 sind 43 mehrjährige Partnerschaften zwischen österreichischen Universitäten oder Fachhochschulen und wissenschaftlichen Institutionen in 20 Ländern des globalen Südens entstanden.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201203_OTS0136/forschen-ohne-grenzen-ada-und-oad-feiern-10-jahre-partnerschaften-der-hochschulbildung-und-forschung-fuer-nachhaltige-entwicklung

10.12. **Entschließungsantrag**

der Abgeordneten Henrike Brandstötter, Kolleginnen und Kollegen betreffend Einfluss österreichischer Entwicklungszusammenarbeit (EZA) in Fokuländern in Krisen. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die österreichische Entwicklungszusammenarbeit in Uganda und Äthiopien zu evaluieren und alle EZA-Mittel so umschichten, dass Geld ausschließlich an private, nicht-staatliche Organisationen, Unternehmen oder Institutionen fließt.

https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/A/A_01144/index.shtml

16.12. **Österreich stellt 2,4 Mio € für COVID-19 Impfstoff für Entwicklungsländer bereit**

Außenminister Schallenberg erinnert im Entwicklungszusammenarbeit-Ausschuss daran, dass die COVID-19 Pandemie vielerorts als „Brandbeschleuniger“ humanitärer Krisen wirke. Die nächste große entwicklungspolitische Aufgabe sei der frühzeitige, faire und leistbare Zugang zu Impfstoff für alle Staaten dieser Erde.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/12/oesterreich-stellt-24-millionen-fuer-covid-19-impfstoff-fuer-entwicklungslaender-bereit/>

23.12. **AG Globale Verantwortung: Humanitäre Katastrophe in den Lagern Griechenlands erfordert Lösung**

AG Globale Verantwortung appelliert an die österreichische Bundesregierung: jetzt evakuieren!

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201223_OTS0006/humanitaere-katastrophe-in-den-lagern-griechenlands-erfordert-loesung

31.12. **1 Mio € für die Betreuung von Hilfsbedürftigen in Bosnien und Herzegowina**

Österreich stellt der Internationalen Organisation für Migration der Vereinten Nationen (IOM) 1 Mio € für die humanitäre Versorgung von Flüchtlingen und MigrantInnen in Bosnien und Herzegowina zur Verfügung.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2020/12/1-million-euro-fuer-die-betreuung-von-hilfsbeduerftigen-in-bosnien-und-herzegowina/>

Jänner 2021

12.1. **CARE-Report „Suffering in Silence“ über die zehn vergessenen humanitären Krisen der Welt**

Ein neuer Report der Hilfsorganisation CARE liefert die Antworten und listet die zehn humanitären Krisen mit der geringsten Berichterstattung weltweit.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210112_OTS0072/im-schatten-der-pandemie-care-report-suffering-in-silence-ueber-die-zehn-vergessenen-humanitaeren-krisen-der-welt

20.1. **Österreich unterstützt Äthiopien mit 3 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds**

Zur Linderung der humanitären Krise in der Region Tigray stellt die Bundesregierung 3 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) zur Verfügung. Äthiopien ist und bleibt damit seit fast 30 Jahren ein Schwerpunktland der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/01/oesterreich-unterstuetzt-aethiopien-mit-3-millionen-euro-aus-dem-auslandskatastrophenfonds/>

22.1. **AG Globale Verantwortung: Österreich bei Verwirklichung der Menschenrechte weiterhin säumig**

Zu geringe Ausgaben für Entwicklungszusammenarbeit und fehlende Kontrollmechanismen für im Ausland tätige Unternehmen stehen abermals im Fokus der Universellen Menschenrechtsprüfung Österreichs.

<https://www.globaleverantwortung.at/oesterreich-bei-weltweiter-verwirklichung-der-menschenrechte-weiterhin-saeumig>

27.1. **AG Globale Verantwortung: Unmenschliche Zustände in Lagern erfordern Lösung**

AG Globale Verantwortung appelliert an die österreichische Bundesregierung: jetzt evakuieren.

<https://www.globaleverantwortung.at/unmenschliche-zustaende-in-lagern-erfordern-loesung>

Februar 2021

- 5.2. Donau Soja und die Austrian Development Agency treiben nachhaltigen Sojaanbau in Europa voran**
Mehr als 8.000 UnternehmerInnen sowie Beschäftigte in der Landwirtschaft in der Ukraine, Serbien, Bosnien und Herzegowina sowie in der Republik Moldau profitieren von der sechsjährigen strategischen Partnerschaft zwischen der Austrian Development Agency (ADA) und der internationalen gemeinnützigen Organisation Donau Soja.
<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/gentechnikfrei-umweltfreundlich-zertifiziert-donau-soja-und-ada-treiben-nachhaltigen-sojaanbau-in-europa-voran>
- 8.2. Der Hilfsverein Rahma Austria eröffnete in Jordanien ein Gesundheitszentrum für Flüchtlinge**
Hunderttausende Geflüchtete kämpfen in den dortigen Lagern unter schwierigen Bedingungen ums Überleben.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210208_OTS0109/rahma-austria-hat-ein-gesundheitszentrum-fuer-fluechtlinge-in-jordanien-eroeffnet-bild
- 9.2. BMEIA: Österreich unterstützt Montenegro erneut mit Übernahme von COVID-19 Patienten**
„Solidarität ist für uns mehr als ein schönes Schlagwort. Gerade aufgrund unserer engen Partnerschaft mit den Staaten des Westbalkans ist unsere Unterstützung selbstverständlich“, betont Außenminister Schallenberg.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/02/oesterreich-unterstuetzt-montenegro-erneut-mit-uebernahme-von-covid-19-patienten/>
- 23.2. CIDSE fordert im Vorfeld des G20-Finanzministertreffens einen Schuldenerlass und finanzielle Unterstützung für die ärmsten Länder**
Zu Beginn der COVID-19 Pandemie im Februar 2020 hat Papst Franziskus einen sofortigen Schuldenerlass gefordert.
<https://www.koo.at/pages/koo/entwicklung/article/133349.html>

März 2021

- 1.3. Weitere 18,7 Mio € für APPEAR – Forschen und Lehren mit entwicklungspolitischer Relevanz**
Der OeAD, als nationale Agentur für Bildung und Internationalisierung, und die Austrian Development Agency (ADA) fördern mit dem Programm APPEAR hochwertige Forschungsprojekte zwischen Österreich und Schwerpunktländern der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210301_OTS0153/weitere-187-mio-euro-fuer-appear-forschen-und-lehren-mit-entwicklungspolitischer-relevanz
- 3.3. Österreich stellt 3 Mio € zur Linderung der humanitären Krise im Jemen bereit**
Angesichts der katastrophalen Situation im Jemen beschloss der Ministerrat die Bereitstellung von 3 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) für das vor Ort tätige Internationale Komitee vom Roten Kreuz.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/03/oesterreich-stellt-3-millionen-euro-zur-linderung-der-humanitaeren-krise-im-jemen-bereit/>
- 8.3. Österreich übernimmt ab 26. März für vier Jahre in der Frauenmission der UNO besondere Verantwortung**
Am internationalen Frauentag betont Außenminister Schallenberg, dass „[...] gleiches Recht sowohl für Frauen als auch für Männer gilt und Diskriminierung von Frauen aufgezeigt und zurückgedrängt wird“.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/03/internationaler-frauentag-einsatz-fuer-rechte-von-frauen-und-maedchen-bleibt-schwerpunktthema-des-aussenministeriums/>
- 12.3. Projekt mit Austrian Development Agency stärkt ländliche Entwicklung und Landwirtschaft**
In einem gemeinsamen Projekt der Europäischen Union, der Austrian Development Agency (ADA) und Donau Soja wurden in der Republik Moldau die Bedingungen für den Ausbau des Bio-Sojaanbaus geschaffen.
<https://www.entwicklung.at/mediathek/presse/presse-detail/donau-soja-bio-soja-kommt-nun-auch-aus-der-republik-moldau>
- 15.3. Online-Treffen der EU Außen- und Innenminister zum Thema Migration**
Außenminister Schallenberg sieht „endlich“ Beginn von Migrationspartnerschaften im Rahmen der EU: „Um maßgeschneiderte Migrationsabkommen mit Drittstaaten zu erreichen, müssen wir alle Hebel in Bewegung setzen: von der Entwicklungshilfe, über Handel und Investition bis hin zur Visapolitik“
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/03/eu-muss-mit-druck-und-anreizen-rueckfuehrungen-von-migranten-vorantreiben/>

- 17.3. Größte Auslandskatastrophenfonds-Auszahlung für Arbeit österreichischer NGOs für Hilfe vor Ort**
13,5 Mio € werden zur Bekämpfung humanitärer Krisen in Afrika, dem Nahen Osten und der Ukraine bereitgestellt.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/03/groesste-akf-auszahlung-fuer-arbeit-oesterreicher-ngos-fuer-hilfe-vor-ort/>
- 25.3. Wiener Zeitung: Entwicklungsbedürftige Entwicklungshilfe**
Das Management der Austrian Development Agency (ADA) steht in der Kritik: zu wenig Mittel, frustrierte MitarbeiterInnen.
<https://www.wienerzeitung.at/tagsuche/?q=318>
- 26.3. Außenpolitische Fragestunde im Nationalrat:**
Neue humanitäre Strategie für Entwicklungszusammenarbeit in Erarbeitung.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210326_OTS0130/aussenpolitische-fragestunde-im-nationalrat-neue-humanitaere-strategie-fuer-entwicklungszusammenarbeit-in-erarbeitung
- 30.3. Syrien-Konferenz: Österreich sagt 18,2 Mio € Hilfe zu**
Derzeit sind Hilfsmaßnahmen im Wert von 18,2 Mio € in Syrien, Libanon, Jordanien und dem Irak geplant, die 2021 den Menschen in Syrien und syrischen Flüchtlingen und ihren Gastgemeinden in Nachbarländern zugutekommen sollen.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/03/syrien-konferenz-oesterreich-sagt-182-millionen-euro-hilfe-zu/>

April 2021

- 4.4. Außenminister Schallenberg: „Gemeinsam Antipersonenminen ein Ende setzen – ein für alle Mal“**
Außenminister Schallenberg ruft zum Internationalen Minenaktionstag alle Staaten auf, sich der Konvention gegen Antipersonenminen anzuschließen.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/04/aussenminister-schallenberg-gemeinsam-antipersonenminen-ein-ende-setzen-ein-fuer-alle-mal/>
- 9.4. Parlamentarische Anfrage**
der Abgeordneten Petra Bayr, GenossInnen betreffend Ernennung des neuen entwicklungspolitischen Beirats.
https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/JJ_06184/fnameorig_947330.html
- 13.4. ODA-Zahlen 2020: Österreichs Entwicklungszusammenarbeit ignoriert Pandemie-Notwendigkeiten**
Die heute von der OECD veröffentlichten vorläufigen Zahlen für 2020 zeichnen nach einem Jahr der COVID-19 Pandemie kein erfreuliches Bild für Österreichs Leistungen. Der marginale Anstieg der Official Development Assistance (ODA)-Quote von 0,28 auf 0,29 % des Bruttonationaleinkommens (BNE) (von 1.230 auf 1.237 Mio US \$ in absoluten Zahlen) ist weit weg von den im Regierungsprogramm bestätigten 0,7 % des BNE.
<https://www.koo.at/pages/koo/entwicklung/article/133902.html>
<https://www.oecd.org/newsroom/covid-19-spending-helped-to-lift-foreign-aid-to-an-all-time-high-in-2020-but-more-effort-needed.htm>
- 23.4. Außenminister Schallenberg: „Multilateralismus ist Basis für nachhaltigen Frieden“**
Anlässlich des Internationalen Tages des Multilateralismus und der Diplomatie für den Frieden am 24. April setzt sich Österreich für verstärkte Zusammenarbeit und Umsetzung von Abrüstungsverpflichtungen ein.
<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/04/schallenberg-multilateralismus-ist-basis-fuer-nachhaltigen-frieden/>
- 28.4. AG Globale Verantwortung: Österreichs Einsatz in der humanitären Katastrophe in Indien als wichtiges Signal für die internationale COVID-19 Bekämpfung**
Die AG Globale Verantwortung begrüßt den Beschluss des heutigen Ministerrats, 2 Mio € zur Linderung der humanitären Katastrophe in Indien aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) bereitzustellen.
<https://www.globaleverantwortung.at/presseaussendung-internationale-bekaempfung-von-covid-19>
- 29.4. „Weg mit den Patentrechten in Krisenzeiten!“**
Die Sprecherin für Internationale Entwicklung der SPÖ, Petra Bayr, fordert Lockerung von Patentrechten für Corona Impfstoffe.
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210429_OTS0174/bayr-zukunftsfahig-und-selbstbestimmt-geht-anders-weg-mit-den-patentrechten-in-krisenzeiten

30.4. Österreich hilft Indien mit COVID-Medikamenten im Wert von 2 Mio €

Die Bundesregierung beschloss im heutigen Ministerrat, Indien mit 2 Mio € aus dem Auslandskatastrophenfonds (AKF) zu unterstützen.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aussendungen/2021/04/oesterreich-hilft-indien-mit-covid-medikamenten-im-wert-von-2-millionen-euro/>

Mai 2021**5.5. Friedrich Stift zum Geschäftsführer der Austrian Development Agency bestellt**

Der als Botschafter in der Volksrepublik China tätige Spitzendiplomat Friedrich Stift übernimmt mit Sommer 2021 die Austrian Development Agency (ADA) mit ihren rund 250 MitarbeiterInnen.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/05/friedrich-stift-zum-geschaeftsfuehrer-der-austrian-development-agency-ada-bestellt/>

20.5. DKA: Katholische entwicklungspolitische Organisationen stellen sich hinter österreichisches Veto gegen das EU-Mercosur Handelsabkommen

Ein Zusammenschluss katholischer Organisationen in Österreich und in Südamerika fordert die österreichische Bundesregierung auf, bei ihrem Nein zum geplanten EU-Mercosur Handelsabkommen zu bleiben.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210520_OTS0034/katholische-entwicklungspolitische-organisationen-stellen-sich-hinter-oesterreichisches-veto-gegen-das-eu-mercosur-handelsabkommen

26.5. Oesterreichische Entwicklungsbank und Europäische Investitionsbank starten Investitions-Initiative für afrikanischen Privatsektor

Die Oesterreichische Entwicklungsbank (OeEB) und die Europäische Investitionsbank (EIB) wollen gemeinsam Investitionen in Ländern Sub-Sahara-Afrikas fördern. Dafür hat in dieser Woche die EIB eine erste 50 Mio € Tranche aus einer 100 Mio € umfassenden Kreditlinie für die OeEB bereitgestellt.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210526_OTS0161/oesterreichische-entwicklungsbank-und-europaeische-investitionsbank-starten-investitions-initiative-fuer-afrikanischen-privatsektor-bild

27.5. KOO: EU-Regelung für Steuertransparenz droht zu verwässern

62 Organisationen und Gewerkschaften der Zivilgesellschaft, darunter auch die Koordinierungsstelle der Österreichischen Bischofskonferenz für internationale Entwicklung und Mission (KOO), protestieren in einem Brief an die EU-Mitgliedsländer gegen die erhebliche Verwässerung der EU-Richtlinie zur öffentlichen Länderweisen Berichterstattung (public Country by Country Report – pCBCR).

<https://www.koo.at/pages/koo/entwicklung/article/134455.html>

Juni 2021**6.6. Klimagipfel in Seoul**

60 VertreterInnen führender Staaten und internationaler Organisationen setzen auf Nachhaltigkeit.

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2106936-Das-grosse-Versprechen-fuer-die-Umwelt.html>

17.6. 100 Jahre Caritas in Österreich – Helfen seit 100 Jahren

Die Caritas feiert ihr 100-jähriges Bestehen mit einem Festgottesdienst im Stephansdom.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210617_OTS0208/100-jahre-caritas-in-oesterreich-helfen-seit-100-jahren

20.6. Die Genfer Flüchtlingskonvention wird heuer 70 Jahre alt

Petra Bayr, Entwicklungspolitische Sprecherin der SPÖ: „Wir müssen uns zu internationaler Solidarität nicht nur bekennen, sondern sie leben.“

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210620_OTS0013/spoe-bayr-wir-muessen-uns-zu-internationaler-solidaritaet-nicht-nur-bekennen-sondern-sie-leben

23.6. Österreich gibt 2 Mio € für humanitäre Hilfe in Südamerika und vervierfacht Kernunterstützung für UNHCR

Die Mittel sollen zur Bekämpfung der humanitären Krise in Venezuela und Kolumbien beitragen.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/06/oesterreich-gibt-2-millionen-euro-fuer-humanitaere-hilfe-in-suedamerika-und-vervierfacht-kernunterstuetzung-fuer-unhcr/>

30.6. Österreich leistet humanitäre Hilfe in Höhe von 8 Mio € für Syrien, Jordanien und den Libanon

Die Mittel sollen vor allem der Bekämpfung der humanitären Krise in Syrien und den stark von der Flüchtlingskrise betroffenen Nachbarländern Libanon und Jordanien dienen.

<https://www.bmeia.gv.at/das-ministerium/presse/aktuelles/2021/06/oesterreich-leistet-humanitaere-hilfe-in-hoehe-von-8-mio-euro-fuer-syrien-jordanien-und-den-libanon/>

Quellen:

<https://concordeurope.org/>

<https://viecer.univie.ac.at>

<https://de.wfp.org>

www.bmeia.gv.at

www.bmi.gv.at

www.bundeskanzleramt.gv.at

www.derstandard.at

www.entwicklung.at

www.globaleverantwortung.at

www.koo.at

www.kurier.at

www.oecd.org

www.ots.at

www.parlament.gv.at

www.tagesschau.de

www.wienerzeitung.at